Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 9 (1887)

Heft: 5

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 5 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

St. Gallen.

Briefkaften der Redaktion.

Frau 34. in 3N. Jusertion wurde gerne besorgt. Für lette Rummer war der Ein-gang zu spät. Ihre warme Anerkennung unseres Strebens hat uns sehr erfrent.

Fran Marie 28. Gewiß können Sie um cheliche Gütertrennung einkommen, allein wir geben Ihnen den wohlgemeinten Rath, wir geben Ihnen ben wohlgemeinten Nath, vorher wohl zu bedeufen, was Sie dadurch gewinnen und was Sie vertieren. Gine von Ihrem Wanne unabhängige, gesicherte Stellung glauben Sie zu gewinnen und die Vewisheit, von Ihrem zugebrachten Frauenvermögen nichts einzubüßen. Dagegen verfieren Sie unzweiselhaft die Uchtung und Liebe Ihres Mannes und damit die Vewähr des häußlichen Gisichen Wilden Friedens. Wenn auch in des Wanselichen Friedens. Wenn auch in des Wangegangen und theilweie Verluste eingetreten gegangen und theilweise Verluste eingetreten lind, so ist das doch fürwahr fein Grund, Ihrem Manne das Vertrauen und das Ve-Fyrem Manne das Bertranen und das Retriebskapital zu entziehen. Oder haben Sie vielleicht nur deshalb geheirathet, daß der Ehemann als unbesolderte Sachwalter Ihr Vermögen vermehre? Verluste und ichtimme Zeiten gibt es in jedem Geschäfte und so lange Sie Ihren Mann nicht eines ver-ichwenderischen Antagen, oder der zeichäftlichen Untanglichfeit bezichtigen kön-nen, haben Sie weder einen Grund, noch ein moralischen Untanglichfeit bezichtigen kön-Namus zu entziehen. Arbeiten Sie vereint mit Ihrem Gatten, so wird durch weise Be-ichränkung Ihrer Bedürfnisse die erliktene Sindbige dalb wieder ansgeglische sein. Ihr Borgehen wäre um so ungerechtfertigter, well Sie feine Kinder haben, denen Ber-lorenes entzogen wird. G. W. V. Die Beantwortung Ihrer

G. M. F. Die Beantwortung Ihrer Frage erfordert mehr freie Zeit, als uns gegenwärtig zur Berfügung steht; Sie müsen sich eben gedulden.

Pauffdare Abonnentin in K. Welches junge Mädchen hätte nicht einntal für ein Idea geschwart! Und wie wenig Ehen würden zu Stande fommen, wenn ein jedes Mädchen unverheivathet bleiben müßte, das Mödgen unverheirathet bleiben mißie, das seinen ersten Herzenstraum als solchen verschaften ersten Leisen werden die Ihren ein Jyr Leben einsam und frendlos vertranern um einen Mann, der wahrhaft siebendes Empsinden niemals mit Honen getheilt? Nehmen Sie die Ihren darzebotene Manneshand froh und vertranersvoll in die Hyre, mit dem sesten ersten, liebevosse Lebensgefährtin zu werden. Sie werden sehen, wie die frendige Bethätigung Ahrer Liebe Hyr Heraby aus ersten und zu begeistern vermag. Bor dem frijd pussifierenden, neuen Leben wird die Erinnerung au den längst gehabten Traum gar bald entsschwinden. Dem kinstigen glisstsichen lation!

Fran **24. 23.** in **E.-G.** Das Gewünschte soll gerne besorgt werden. Renes wird nun bald genng zu ersahren sein. **E. 281. G.** Sin arbeitsloser Handwerfer kann doch seinem Gewerbe nachgehen und ungeschent da und dort um Arbeit fragen. Freilich, wenn Sie von der Ansicht ausgehen, der Neuenwerkschafte fich auf eine köhren. ber Bureau-Arbeiter stehe auf einer höseren Stufe ber menschlichen Gesellschaftsleiter, so nützt unser Rath nicht viel. Ein hungriger nützt unser Nach nicht viel. Ein hungriger Magen und eine leere Tasche veranlassen Gem Tecker Derzelben die nämlichen Empsichbungen, ob nun ein Schlossergelse damit behaftet sei, oder ein Fakturenschereber. Es ist recht bemüsche du sehen, wie so viele Mütter schwach und unverständig genug sind, ihre Söhne in vermeintlich höhere Verussarten hineinuzusängen, wenn auch weder eigentliche Lust noch besonderes Talent vorhanden ist.

Kansmütterden in 3. Getrocknete Hill-jenfrichte weicht man am Abend vor dem Kochtage in laues Basser ein, dem man gern etwas doppetk-kohlenjaures Natron beigibt.

Held Bopper von der Verleiten von Selesterie ihnt mit kochendem Wasser überbrühter Samen bieser Pflanze dieselben Dienste. Es bedarf nur weniger Tropsen dieser Sisenz in Suppe oder Brühe, um benselben einen Selleriegeschund zu verleihen.

Sifrige Seferin in P. Uleber die Pflichten der Frau und Minter sind schon viele Bande geschrieben worden und doch läßt sich kein eigentliches Schema darüber aufstellen. Wo das lebendige, warme Pflichtgefühl nicht die von innen heraus treibende Kraft ift,

ba nützen weber Belehrungen noch Vorschriften. Die Eine fühlt sich beunruhigt, wenn sie ihre Kleinen nur für eine Stunde Fremben sierlassen nuß, und die Andere geht Tag für Tag Geschäften oder dem Verzuguigen nach; denn sie hat die Kinder in Kindergaren woh verjorgt und sie ihneder in Kindergaren woh verjorgt und sie ihneder als siedergenzt, daß die "Tante" das Erziehungsgeschäft besserchtet nach an den Kinderu mehr ausrichtet, als sie selcht, und Beide sind der Weinlag ihre Pflicht zu thun. Die Sine besucht mit dem Manne Gesellschaften und allerlei Anlässe, sie nichtun Theil an seinen Frenden mit dem Kinder und selesse sind einen Krenden mit dem Hanne Gesellschaften und allerlei Anlässe, sie nichterzebanten, ihn als soliden Vörger früh nach hanse und sicht sie Unsagden des Mannes zu der und sicht sie Unsagden des Mannes zu paralisiren und sich selbst das Bewußtein au erhalten, als zurückzogene, häussiche Kran ihrem Manne feine Vereunlahung zum Wirthshauslausen gegeben zu haben, und Beide handelt nach Ueberlegung und mach innerem Pflichtgefühl. Wer möchte da entscheben, wo die richtige Ertenutnis der Kranenpsschaften und Wutteraufgaben liegt? Da ist eigenes Nachbenten nothwendig und ernstliche Prüfung und Erwägung der obwattenden Verhältnisse. — Eines schick erhun, so ist es doch nicht dasselbe.

Inserate.

Jodem Auskunftsbegehren sind (für beidseitige Mittheilung der Adresse) gefälligst 50 Cts. in Briefmarken, sowie die Ziffer beizufügen.— Offerven werden gegen die gleiche Taxo sofort befördert. Erledigte Gesuche beliebe man der Ex-pedition mitzutheilen, um unnütze Adressen-versendung zu verhüten. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Eine willige Tochter aus guter Familie, welche im

Kleidermachen und Bügeln
erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat,
wünscht Stelle. Dieselbe geht auch in's
Ausland. Offerten vermittelt die Expedition dieses Blattes.

Lehrtochter-Gesuch.

4814] In einem Blumenfabrikations und Modisten-Geschäft findet eine anständige Tochter offene Stelle. Kost und Logis im Hause. Günstige Bedingungen. Eintritt sofort. — Offerten unter Ziffer 4814 an die Expedition d. Bl.

Für den 12. Februar wird eine tüchtige, brave Person, der man die Pflege von Zwillingen vollständig anvertrauen kann, gesucht. Ohne gute Zeugnisse keine Anmeldung!

Gesucht:

4803] Eine treue, arbeitsame, in jeder Beziehung empfehlenswerthe Person zur Alleinbesorgung einer kleinen Haushal-tung. Gute Zeugnisse verlangt. Offerten unter Ziffer 4803 befördert die

Expedition d. Bl.

Gesucht: Ein jüngeres, williges, rein-liches Dienstmädchen (protestantischer Konfession) auf Anfang März in ein Privathaus. Dasselbe hätte Gelegenheit, unter Aufsicht der Haus-frau sich im Kochen auszubilden. [4802 Adresse zu erfragen bei der Exped. d. Bl.

4820] Eine treue, fleissige Tochter von 19 Jahren, welche noch nie gedient hat, aber im Nähen gut bewandert ist und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterarten mausichen Arbeiten winig unterziehen wirde, wünscht baldmöglichst eine Stelle bei einer Herrschaft, sei es zu Kindern oder als Zimmermädchen, am liebsten in der französischen Schweiz oder in Frankreich. — Offerten unter Chiffre C B 4820 an die Expedition d. Bl.

Modes.

In einem der bessern Modewaaren-geschäfte einer grössern Stadt der öst-lichen Schweiz sucht man zu sofortigem Eintritt mit gutem Salair eine tüchtige, gut empfohlene [4781

Modistin.

Anfragen unter Chiffre 0 3387 Z befördert die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Cie. in Zürich. (OF 3887)

Une bonne famille du Val de Travers desire placer en change une jeune fille de 16 ans contre une jeune fille du même âge de la Suisse allemande. S'adresser à Madame Thiebaud-Jean-

neret à Fleurier.

Eine Tochter,

welche das Putzmachen gelernt hat, findet sofort Gelegenheit, sich in einem feinen Putzgeschäft der französischen Schweiz weiter auszubilden und die französische

Sprache zu erlernen.
Offerten unter Ziffer 4834 nimmt die Expedition dieses Blattes zur Beförderung entgegen.
[4834]

4853] Eine brave Tochter, 27 Jahre alt, beider Sprachen mächtig und seit Jahren in honneten Häusern als Zimmermädchen angestellt, daher auch in jeder vorkommenden Arbeit geübt, sucht eine leichtere Stelle. Sie würde sich auch als Bonne zu grössern Kindern, als Reisebegleiterin oder auch als Haushälterin in eine kleine Familie engagiren lassen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Eintritt jetzt oder auch später.

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

4835] In einer guten Familie der französischen Schweiz wünscht man zwei Töchter oder junge Herren

in Pension

zu nehmen, welche französisch lernen wollen. Beste Aufnahme. Unterricht im Hause (auch Klavier). Pensionspreis Fr. 50 per Monat. Adresse: Madame **Buffat**, à la Chapelle, **Aigle**.

Für Eltern.

Familien-Pension für junge, deutschsprechende Töchter. Anmuthige Gegend, prächtiger Wohnsitz in der Nähe von Waldungen, gesunde Luft, schöne Aussicht. Gute französische Lehrstunden; mütterliche Fürsorge. Bescheidene Preise. Sich zu wenden an Madame Lavarino-Jahneke, Vernand-Signal-Romanel. sur Lausanne. [4809]

Sprach- und Handels-Institut von L. Boillet & Sohn Schloss Echallens, Waadt.

(Der 23. Jahrgang beginnt mit nächstem Mai.) Unterricht in fünf Sprachen, den Handelsfächern, der Musik etc. Familienleben. Zahlreiche Referenzen. (09175 L) [4831

Zu verkaufen: [4780

Besonderer Verhältnisse halber wird ein neues, prachtvolles **Piano**, kreuz-saitig, mit Eisenkonstruktion, billigst ver-kanft. Garantie 5 Jahre. Ratenzahlung. Von wem, sagt die Expedition d. Bl.

Zu verkaufen:

In der Ostschweiz ein altrenommirtes Detail-Geschäft. Für zwei junge

Leute eine gute Existenz.

Offerten unter Chiffre 4804 H L an die Exped. d. Bl. [4804]

Tuggener, Orthopädist, Oberstrass bei Zürich,

empfiehlt sich in Anfertigung von künstlichen Gliedern, sowie Geradehaltern (Corsets), Maschinen jeder Art. — Reparaturen schnellst und billigst.

Keine Dienstmädchen, kein Ärger mehr!

Kelle Dienstmagenen, Kell Arger mehr!
Familien, die ihr so oft euch über unnütze Vergeudung von theurem Brennaterial seitens eurer Dienste beklagt, die ihr viel besser zu verwendende Zeit am Kochherde verbraucht, schafft euch den neuesten Petrol-Gas-Kochapparat

• **Excelsior***

System Michel an. Bis jetzt alles andere weit übertroffen. Prospekte und Zeichnung gratis und franko durch [4833]

O. Marwitz,

General-Bevollmächtigter für die Verwerthung der Michel'schen Erfindungen in Lugano.

Doppeltbreite Carreaux,

Saison-Nouveauté, à 85 Cts. per Elle, oder Fr. 1. 45 per Meter, versendenin einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus [4837 Oettinger & Co., Centralla, Zürich. P.S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

Selbst die langjährigen Leidenden dürfen mit Vertrauen auf Genesung hoffen, das zeigt die Broschüre

Magen-Darmkatarrh,

welche gegen Einsendung von 30 Rp. zu beziehen ist von der **Poliklinik** in Heide (Holst.), Oesterweide. [4837

Für rheumatisch Zahnleidende

bestbewährtes und schon viel verlangtes bestbewahrtes und schon viel verlangtes Mittel. Das Fläschchen nebst Gebrauchs-anweisung à 1 Fr. zu beziehen bei J. Halter, Zahnarzt, 4832] St. Jakobsstrasse 46, St. Gallen.

Ballschuhe Ballstrümpfe Ballhandschuhe

in schönster Auswahl, für **Damen**, **Herren** und **Kinder**, empfiehlt C. Schneider-Keller

in St. Gallen.



Aecht spanische

Dessert- und Krankenweine

empfehlen wir in kleinen Originalfässchen von 1 Arobe = 16 Liter zu folgenden reisen: per Fässchen:
Malaga, dunkel u. rothgolden å Fr. 27
Madère
Xeres (Sherry)
Moscatel

Opporto a " , – franco schweiz. Eisenbahnstation, gegen [4827

Nachnahme. [4827 Sämmtliches sind alte Weine von prima

Sämmtliches sind alte Weine von prima
Qualität ab den eigenen Besitzungen der
alt renommirten Firma Hijos de M. A.
Heredia in Malaga (gegründet 1813).
Muster stehen zu Diensten, ebenso Preiscourants für grössere Gebinde von 32, 64,
120, 240 und 480 Liter. Ergebenst
Bodmer & Brack,
Winterthur.

Brust- und Lungensyrup
übertrifft alle ähnlichen Mittel bei
Husten, Heiserkeit, Entzündung
der Schleimhäute, Brust- u. Kehlkopf katarrh; ganz besonders bei
Keuchhusten der Kinder zu emfeblen [450] 4501

pfehlen. [4501 Hauptdépôt und Versandt durch die Löwenapotheke u. Droguerie St. Gallen.

Costumes

werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefer-tigt. Nach auswärts genügt gut sitzende Taille. — Sich empfehlend [4784

Frau **Bürge-Herzog**, Tailleurs, Häringstrasse 17, Zürich.



St. Galler Stickereien!

Hauptsächlich

Spitzen und Einsätze, Vorhänge liefert sehr gut, billigst und prompt das reguläre Fabrikationsgeschäft von

Eduard Lutz in Rheineck. Muster sende franco zur Einsicht!

Soeben ist erschienen:

Salomon Bleuler.

F. Scheuchzer, Nationalrath.

Mit den Bildnissen von Salomon und Aline Bleuler-Hausheer.

Bülach.

Druck und Verlag von F. Scheuchzer. 1886.

436 Seiten. Broschirt. Preis 4 Fr. 50 Rp. Gütige Bestellungen nimmt entgegen die oben genannte Firma, sowie die Buch-handlung der Schweizer Frauen-Zeitung, St. Gallen. [4807

G. H. Wunderli, Zürich

vis-à-vis der Fleischhalle erste schweiz. Gummiwaarenfabrik

liefert [4789 alle in der Familie nöthigen **Gummi**fabrikate in guter u. billiger Waare.



Man achte an packung u. di mit meinem N in meisten AI

4761] Beim Gebrauch werden diese Zahnpillen, die sich durch äusserst Konsistenz auszeichnen, in die hohlen

Buxkin, Kammgarne und Halblein für Herren- und Knabenkleider,

garantirt reine Wolle, decatirt u. nadelfertig, 130—140 cm. breit, à Fr. 1. 95 per Elle oder Fr. 3. 25 per Meter bis zu den schwersten Qualitäten à Fr. 4. 75 per Elle, versenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus

Oettinger & Co., Centralh., Zürich. Muster-Collectionen bereitwilligst franco.

CHENERE EXERCISE EXE C. Weber,

Dessinateur,

Mittlerer Graben 10, St. Gallen.

Original-Dessins für feine Hand stickerei in jedem Genre, Namen, Monogramme für Leintücher, Kissen etc. Besorgen der Stückerei. Ueber-nahme ganzer Aussteuern. [4813]

Vorhangstoffe, in- u. ausländi-sches Fabrikat. Bandes & Entredeux, Eabri-

kat, reichste Auswahl. [4762 Nähmaschinen, ganz prima, für Hand- u. Fussbetrieb. — En gros et en détail.

L. Ed. Wartmann, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

Goldene Medaille:

Weltausstellung Antwerpen 1885.





NEUCHATEL (SUISSE)

Töchter-Bildungs-Institut

Frauen-Industrie-, Handels- und höhere Fortbildungsschule Director Karl Weiss, Erfurt, Thuringen.

Erste universelle Bildungsanstalt für konfirmirte Töchter in Deutschland für Haus und Leben, Gesellschaft und Beruf. Vorzügliche Pension. Höchste Referenzen. Prospekte wie oben.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

Marienstift.

Protestantische Töchter-Erziehungsanstalt

= Chur – Planaterra. =

Gründlicher Unterricht und sorgfältige weibliche Erziehung.

Grundlicher Unterricht und sorgfattige weibliche Etzlentung.

Unterrichtsfächer:

Obligatorische: Französische und deutsche Sprache, Rechnen, Buchführung, Geographie, Geschichte, Naturgeschichte, Literatur, Zeichnen, Handarbeiten u. Turnen. Nichtobligatorische: Italienische u. englische Sprache, Malen, Musik u. Gesang. Die Wahl der Fächer steht frei. Auf ausdrücklichen Wunsch der Eltern wird Betheiligung im Häuslichen (Kochen u. s. w.) gewährt.

Auskunft über die Anstalt und ihre Tendenz im Weiteren, sowie Prospekte ertheilt

Die Direction: J. Vizi.



4280] Chocolat-mosaïque aux amandes.

<u> Brupbacher, Zürich.</u>

Specialität: Complete Kleinkinder-Ausstattungen. 4836] Man beliebe Prospekte zu verlangen.

4886] TRAIL DELICIO TIOSPONIO Z.C., CLIANGELL.



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Billigste Ausschussdecken.

Wolldecken, feiner und hochfeiner Qualität, in weiss

motherhet quartat, in weiss in the first and in jeder Grösse (kleiner Fehler wegen zurückgestellt), werden 30% = Fr. 3-9 unter courantem Preis als Ausschuss erlassen.

Schwere Decken in grau und braun (auch für Vieh- und Pferdedecken verwendbar) werden für Fr. 2. 80 bis Fr. 9. 80 erlassen, letztere wiegen in der Grösse von 170/215 nahezu 6 Pfund.

[4806]

H. Brupbacher, Fabrikdépôt, Zürich.

Gestrickte Gesundheits-Corsets

aus der ersten Schweiz. Corset-Strickerei

v. Ernst Gottfr. Herbschleb in Romanshorn.

von Aerzten und Fachzeitungen sehr empfohlen, zeichnen sich vor allen andern derartigen Fabrikaten aus durch gutes Material, dauerhafte Elasticität und exakte Arbeit. Man achte desshalb beim Ankauf solcher genau auf beigedruckte Schutz-Marke. Dieselben sind zu haben in jeder bessern Corset-Handlung der Schweiz. [4828]

Probe-Corsets per Nachnahme.

ֈֈՠՠՠՠՠՠՠՠՠՠՠՠՠՠ Glacé-Handschuh-Fabrik Filiale: Filiale:

Marktplatz 13.

Basel Gerberg., Hôtel Central.

Weinplatz -Weinplatz.

Fabrikation aller Sorten



Grosses Lager aller Sorten Stoff-Handschuhe.

"System Victoria" Eigener neuer Handschuhschnitt, - Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt. -

ohne Seitennaht, passt vorzüglich. - [4112



T4830

C. Sprecher, z. "Schlössli", St. Gallen. Spezialität in Laubsägeartikeln

(einzeln oder in Kistchen und auf Brettern zusammengestellt). Gut assortirtes Lager in schönem tadellosen Holz verschiedener Arten, sowie fertige Holzleisten in Ahorn und Nussbaum.

Grösste Auswahl in den neuesten Vorlagen. Preislisten und Kataloge gratis.

In allen beffern Sandlungen, Drognerien und Apotheten beliebe man fpezielt ju berlangen :



indermehl

Man beachte gefl. Schutzmarke und Firma.

Bor Nachahmungen wird gewarnt

Z 5001 M

[4770]